



Blinkfüer

*Segel-Club Oevelgönne
von 1901 e.V.*



Ausgabe 2/2025

BESSER SEGELN



MODERNSTE SEGELTECHNOLOGIE &
MEISTERHAFTER HANDWERKSKUNST

Besuchen Sie uns auf: segelwerkstatt.de



Große Dinge zeichnen sich ab

Unsere -wie im SCOe üblich- sehr harmonische Jahreshauptversammlung hatte neben den Wahlen zum Vorstand ihren Höhepunkt sicherlich beim Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“: hier stellte zunächst Andreas Hesse in einer begeisternden Rede den aktuellen Planungsstand zu „125 Jahre SCOe“ vor, bevor dann Toddy anhand eines Grundrisses die Vorstellungen zur Neugestaltung unserer Sanitäreanlagen erläuterte. In der anschließenden Diskussion ging es sowohl um die Kosten der Umsetzung aller Vorhaben als auch die Frage, ob und in welcher Größenordnung unser traditionelles Modell „Arbeitsdienst“ hier geeignet ist, wesentliche Teile der zu erledigenden Arbeiten selbst durchzuführen. Hier war es Toddy, der leidenschaftlich dafür warb, so wie er es in dritter Generation in seiner Familie kennt, mit gemeinsamer Arbeit etwas von bleibendem Wert für unseren Club zu schaffen. Abgesehen davon, dass eine Vergabe aller in Betracht kommenden Arbeiten den Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten sprengen würde, lebt unsere Gemeinschaft natürlich auch von dem guten Gefühl, etwas gemeinsam geschafft zu haben. Ich erinnere mich insoweit sehr gerne an den recht intensiven Arbeitsdienst an unserer Schlangenanlage im letzten Sommer, der spontan innerhalb weniger Tage organisiert war und allen Beteiligten viel Spaß gemacht hat. Inzwischen haben sich auf einem dafür

von Toddy eingerichteten Portal im Internet binnen weniger Tage bereits mehr als 30 Clubkameradinnen und -kameraden mit Angaben zu Fähigkeiten und zeitlicher Bereitschaft zur Mitarbeit registriert! Wer nun traurig ist, weil sie oder er sich nicht (mehr) in der Lage sieht, körperliche Arbeit zur Unterstützung unserer Vorhaben beizusteuern, dem kann geholfen werden: da wir einen erhöhten Finanzbedarf für diese Investitionen in die Zukunft unseres Club's haben, sind natürlich auch Spenden herzlich willkommen! Die Verhandlungen mit den Handwerkern, die die jedenfalls nicht von uns zu erledigenden Arbeiten wie Abbruch mit Asbestsanierung der alten Sanitäräume sowie Errichtung der neuen Sanitäreanlagen durchführen sollen, sind ebenfalls weiter gediehen, und es zeichnet sich ein ambitionierter Zeitplan ab, der wohl schon nach Ostern den Rückbau der Sanitär-anlagen vorsieht. Keine Angst, es wird dann ein Dixi-Klo geben! Da ja außerdem ab Ende Mai an Halle 3 die Wände erneuert werden, und daher dann möglichst wenig in Halle 3, zurückbleiben soll, empfiehlt es sich also, bis dahin sein Schiff im Wasser zu haben! Selbstverständlich werden die in Halle 3 Betroffenen noch direkt angesprochen. Ihr seht, der „uralte“ SCOe kommt ordentlich in Fahrt, um sich zum Jubiläum in toller Verfassung präsentieren zu können! Bitte bringt Euch ein, seid dabei!

Petrus



PIMP YOUR RIGG!



Auf unserer Hydraulik-Walze verarbeiten wir Drähte für Wanten und Stagen bis 16 mm und ummantelte Relingsdrähte.

YACHTPROFI.DE

Gute Teile, guter Service.

Deichstrasse 1 • 22880 Wedel • Tel.: +49(0)4103-884 92 • E-mail: info@yachtprofi.de



Augenoptik Schöbel



kompetent – präzise – fair

Augenoptik Schöbel

Goethestraße 48

22880 Wedel

Telefon: (04103) 4136



Inhaltsverzeichnis

Große Dinge zeichnen sich ab.....	1
Inhaltsverzeichnis	3
SCOe—Termine im Frühjahr 2025	4
Frühlingsgrillen/Ansegeln/Abschied „Polly“	5
Die Winde.....	6
Weg zur Winterarbeit	8
Ausschreibung—Logo-Wettbewerb zum S.C.Oe Jubiläum	9
SCOe Jubiläumsschrift.....	10
<i>Protokoll der SCOe Jahreshauptversammlung 2025</i>	<i>1</i>
<i>Einladung zur April-Versammlung</i>	<i>XVIII</i>
Nachruf Ulrich Pedersen	XIX
<i>Gratulationen</i>	<i>XX</i>
ESST Preisverteilung.....	11
Reparatur eines Pfahlschlosses.....	13
Februar-Veranstaltung 2025.....	15
Bilderrätsel	18
Impressum	20



Termine im Frühjahr 2025

Mi. 02. April 2025

April-Versammlung

19:00 Uhr im Clubheim am Köhlfleet
Antwerpenstr. 19
21129 Hamburg

Sa. 05. April 2025

Frühlingsgrillen/Ansegeln/Abschied „Polly“

um 13.00h auf der Clubheim-Terrasse

Würstchen und Brot gibt es für kleines Geld

**Bitte bringt dazu Salate und Kuchen zum Nach-
tisch mit.**

Juni 2025

Juni-Buffer fällt leider aus

(Sanierung Clubheim)

Frühlingsgrillen/Ansegeln/Abschied „Polly“



Am **Sonnabend den 5. April 25, um 13.00 Uhr**, findet auf unserer Clubheim-Terrasse wieder ein Grill-Fest statt.

Es gibt Würstchen und Brot.

Bitte bringt alle leckere Salate für unser Buffet mit. Und auch gerne Kuchen als Nachtisch.

Dieses Mal ist es eine 3er-Veranstaltung:

Frühlingsgrillen: Wie immer.

Ansegeln: Hoffentlich kommen auch ein paar Leute mit dem Schiff.
Der Rest ist ja sowieso mit dem Schiff da (in der Halle oder im Schuppen).

Abschied von „Polly“: Sabine und Marcus gehen auf große Fahrt, Erstmals für diesen ganzen Sommer auf die Ostsee.

Wir können dann gemeinsam winken:)

Festausschuss

Uta



Die Winde



Jetzt ist wirklich schon wieder eine ganze Menge Wasser die Elbe runter. Die Sonne scheint, wir haben über 20 Grad Celsius, es ist Anfang März und jeder hat irgendein Schleifgerät in seiner Nähe.

Vergangenes Wochenende haben wir mit der Winterarbeit am Boot begonnen. Und wir sind gut vorangekommen. Morsche Stellen gibt es nicht. Der Unterwaserbereich musste noch mal hier

und da ausgebessert werden – der Kiel verlangte nach Rostschutz, das Teak in der Plicht wollte geölt werden und dann nur noch polieren und schon können wir wieder ins Wasser.



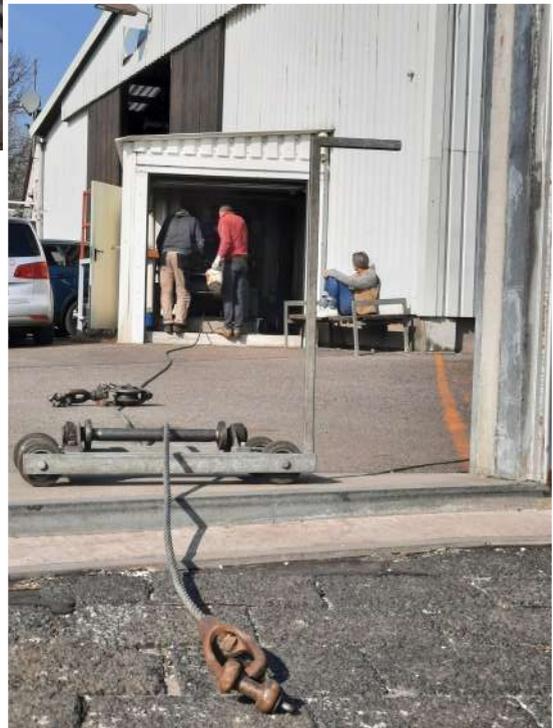
Und jetzt kommt etwas Wichtiges: Die Winde. Und weil Uwe und Joschi mit der Technik befasst waren, sollte ich mal kurz, so wie in der Plicht, den Pinsel mit Öl über den Windendraht schwingen. Und das alles ist jetzt geschehen und ist verantwortungsvoll geprüft, so gut wie es eben geht, und für gut befunden. Auf Utas Foto wird es sicher gut zu sehen sei.



Die eine oder andere Schleifar-
beit ist noch zu erledigen,
der Lack muss trocknen und
dann geht es für viele wieder
per Winde ins Wasser. **Wir
bedanken uns bei allen, die
hierbei so hilfreich unter-
stützen!** Wir freuen uns auf
die Elbe, den Wedeler Yacht-
hafen, auf Sonnenschein und
darauf, Euch alle irgendwo
auf dem Wasser wieder zu
treffen.

Mast- und Schotbruch und
eine schöne Segelsaison
wünschen,

Kristina und Frank





Weg zur Winterarbeit

Standard ist ja seit vielen Jahren mit dem Auto zur Winterarbeit am Boot zum fahren. Erfreulicherweise nutzen immer mehr Vereinsmitglieder auch Alternativen.

Da die Fähre (Linie 62) inzwischen 15 minütig fährt, nutzen immer mehr Radfahrer die Kombi-Möglichkeit Rad-Bahn-Fähre um zum Köhlfleet zu kommen.



Olaf, der weit weg in einer anderen Stadt lebt, hat sich für die Winterarbeit am SCOe ein Wohnmobil angeschafft und wohnt dann direkt bei der Arbeit.

Uta





Ausschreibung

Logo-Wettbewerb zum 125 jährigen S.C.Oe Jubiläum 2026

Für das kommende Jubiläum 2026, zum 125-jährigen S.C.Oe Stiftungsfest, wollen wir wieder ein Jubiläumslogo präsentieren.

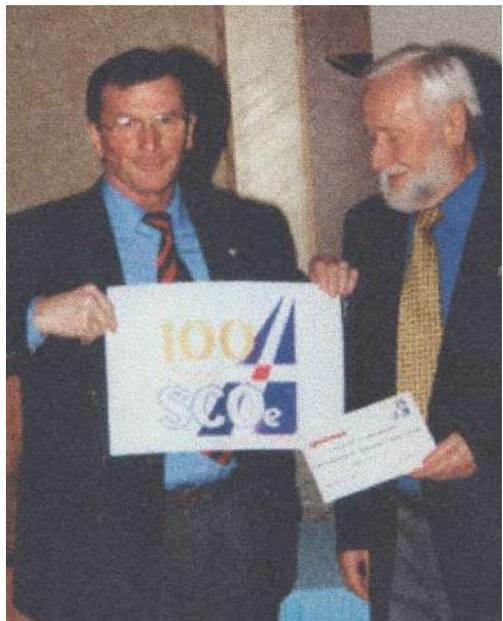
Wie schon zum 100-jährigen Jubiläum 2001 soll für das kommende Jubiläum 2026 ein Logo „125 Jahre S.C.Oe“ unseren Club nach innen und nach außen präsentieren.

Wir bitten alle Mitglieder an dem Logo-Wettbewerb teilzunehmen. Aus den eingehenden Logo-Vorschlägen wird eine Jury die Entwürfe prüfen und den Gewinner des Wettbewerbs ermitteln. Der Gewinner erhält ein Überraschungsgeschenk und eine Urkunde. Also greift zu Farbstift und Papier (DIN A4) und schickt uns eure Entwürfe.

Im Jahr 2001 wurde aus den eingereichten 36 S.C.Oe-Logo Vorschlägen der Gewinner ermittelt. Der Logo Entwurf von Gerd Basedow erhielt den 1. Preis.

Das Logo fand sich dann auf Becher, T-Shirts, Plakaten und diversen Publikationen.

Wir freuen uns auf die Vorschläge. Lasst eure Fantasie freien Lauf und denkt über unsere lange Vereinsgeschichte und das Wesen des Segel-Clubs Oevelgönne nach. Eure Vorschläge schickt bitte an den Vorstand.



*Karl-Heinz Baumgartner,
Mitglied im Jubiläums-Team*



SCOe Jubiläumsschrift

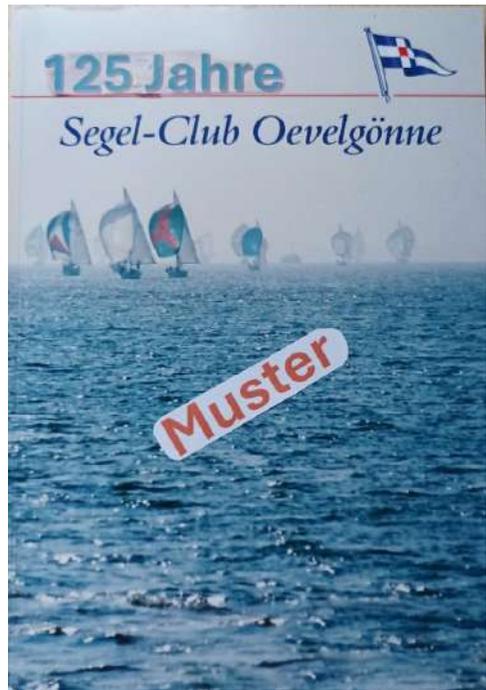
Liebe SCOe'er,

die Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr laufen bereits. Unser 125es Gründungsfest wollen wir in rund 9 Monaten feiern. Wir wollen auch für dieses kommende Jubiläum eine **S.C.Oe.-Jubiläumsschrift** auflegen und machen uns schon seit einiger Zeit Gedanken zur Gestaltung der Jubiläumsschrift. Diese soll nicht nur eine Chronik wiederspiegeln, sondern wir wollen durch Beiträge aus dem Vereinsleben, Bilder, Fotos, Anekdoten, sportliche Highlights, Zeitberichte und auch Amüsantes das Heft bereichern.

Dafür brauchen wir Eure Unterstützung. Jedes Foto, jedes Histörchen, längst vergessene Geschichten aus unserem Club nehmen wir gern entgegen. Stöbert in Euren Fotoalben, denkt über die vergangene Zeit nach.

Dafür brauchen wir Eure Unterstützung.

Wir freuen uns für jeden Beitrag.
Ihr Jubiläumsteam
Karl-Heinz Baumgartner



Eure Beiträge schickt bitte an den Vorstand
Sven-Ove Baumgartner

www.scoe.de

22880 Wedel; Pestalozzistr.9



ESST Preisverteilung



Am 21.02.2025 war es soweit: die Elbe-Saison 2025 wurde auf dem BSC-Poton mit dem ersten Stegbier des Jahres eröffnet! Anlass war die Siegerehrung für die erste abgeschlossene Saison der Elbe Super Sailing Tour.

Die Einladung erzielte erfreuliche Resonanz, und so hatten sich bis zum Tag vor dem Event über 100 (!) aktive Segler angemeldet! Kein Wunder, hatten wir doch mit einem ersten Getränk für das Eintrittsgeld von 4€ und der Aussicht auf kostenloses Fingerfood im Laufe des Abends geworben!

Metta hatte sich um das Besorgen der Preise gekümmert, und der Wirt des BSC hatte leckere Currywurst vorbereitet.

Aber der Reihe nach: schon vor 19:00 Uhr füllte sich der Ponton zusehends, und die Lautstärke machte deutlich, wie dringend der Bedarf war, sich nach der langen Winterpause wieder einmal auszutauschen.

Vom Beamer wurden in Dauerschleife Bilder der Elbegatten der letzten Saison an die Wand geworfen, so dass auch dadurch die Erinnerungen aufgefrischt wurden.

Als Marcus Boehlich mit der Begrüßung begann, war es gar nicht einfach, die Menge zur Ruhe zu bringen. Erfreulicher Weise hatte sich der Vorstandssprecher der HASPA, des Hauptsponsors der ESST, Herr Dr. Harald Vogelsang, bereit erklärt die Preise zu überreichen.



In der Klasse der schellen Schiffe, Yardstick kleiner als 87, heißt der Sieger „Edelweiss“, Thomas Reinecke und Crew, SCOe!

Herzlichen Glückwunsch der Edelweiss-Crew!



In der Yardstickgruppe 2 siegte die „Kalea“ von Dirk Selter. Besonders beeindruckend: Klaus Pollähn gewann mit seinem Foleboot „Fun“ in der Yardstickgruppe 4 im stolzen Alter von 89 Jahren!

Sieger der Yardstickgruppe 3 und gleichzeitig Gewinner der Gesamtwertung der Elbe-Super-Sailing-Tour 2024 wurde die „Ballerina 2“ von Berend Beilken, SVAOe.



Nachdem die Sieger würdig gefeiert worden waren und Norbert Masch, der Ideengeber zu dieser Gesamtwertung der Elbregatten, noch ein paar Worte zum Werdegang der Veranstaltung gesagt und insbesondere einen Ausblick auf die kommende Saison gegeben hatte, ließen sich alle die reichlich vorhandene Currywurst schmecken!

Der Abend klang dann bei Getränken und Gesprächen aus, nicht ohne dass darauf hingewiesen worden war, dass man bereits für die meisten Wettfahrten der 2025er-Serie bei [manage2sail](#) melden kann!

Dank geht an die HASPA: Harald Vogelsang verkündete die gute Nachricht, die Veranstaltung auch weiter begleiten zu wollen!

Petrus



Reparatur eines Pfahlschlusses



Das Pfahlschloss, mit dem unser Brückenschlengel auf Position gehalten wird, war in die Jahre gekommen: die Bolzen krumm, die Löcher ausgeschlagen, und die Reibeklötze soweit runter, dass es zum Kontakt Schloss/Pfahl kam.



Da das Schloss nur demontiert werden kann, wenn der Brückenschlengel ausgeschwommen ist, wurde bis zum Saisonende mit den Arbeiten gewartet. Die ESV-er bauten das Schloss kurz vor Weihnachten aus und brachten es an Land. Toddy machte einen Plan und besorgte die benötigten Materialien: 6 neue Bolzen, vorne angespitzt und Verstärkungsbleche, um das Spiel an den Löchern zu begrenzen.

Er transportierte das Pfahlschloss in seine Werkstatt und erledigte dort die





Reparaturen. Um den knappen Platz für die Reibklötze voll ausnutzen zu können, wurden die Profile im Bereich, wo der Pfahl anliegt etwas ausgeschnitten.



Peter Mybs unterstützte ihn beim Neuanstrich des Schlosses, das jetzt wieder wie neu aussieht!



Inzwischen wurde das Pfahlsschloss montiert und der Brückenschwengel wieder eingeschwommen, so dass insoweit die Saison beginnen kann!

Riesiges Dankeschön für diese umfangreiche Arbeit!

Petrus



Februar-Veranstaltung 2025



Keine außergewöhnlichen Regatta-Erlebnisse oder Sommertouren zu fernen Seegebieten, sondern innovativer Holzbootsbau sollte diesmal das Thema der Februar-Veranstaltung mit Kaffee und Kuchen im Clubhaus sein. Denn unser Clubkamerad Jan Brügge hatte auf seiner Werft in Königstein an der Schlei in Zusammenarbeit mit dem Konstrukteur Martin Menzner und der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde eine 26-Fuß-Yacht in neuer Holz-Vakuuminfusions-Technik gebaut und sich bereit erklärt, interessierten Clubkameraden davon mit einer Dia-Show zu erzählen.



Innovativer Holzbootsbau – ist das überhaupt etwas für mich? fragte ich mich. Aber die Bilder und Pressemitteilungen über diese Yacht an der einen oder anderen Stelle – nicht zuletzt auch schon im Blinkfuer 6/2024 - machten mich neugierig. Und für meinen Mann Peter, der den Holzbootsbau noch ganz konventionell erlernt hat, war das durchaus interessant.

Ein weiterer Grund: Bei der Veranstaltung würden wir den erwachsenen Jan Brügge sehen, der schon als Kind auf unserem Boot ein paarmal mitgesegelt war und dessen



Werdegang wir in der Lehre auf der Bootswerft Stapelfeld in Kappeln ein bisschen mitverfolgen konnten.

Überraschung im Clubhaus: es war gut besucht und nicht nur von „Holzwürmern“! Nach leckerer Torte und Kaffee ging dann die ausführliche Schilderung des Projektes „Woy 26“ von Jan los. Man konnte sein Brennen für diese Arbeit und seinen Stolz sofort spüren.



Die guten Fotos, die detailgenaue Schilderung der Abläufe, aber auch die „Haken und Ösen“ dieses Bootsbaus wurden selbst mir – einem absoluten „Bootsbau-Grünschnabel“ – deutlich. Erstaunt war ich über die kundigen Fragen meiner Clubkameraden, die von Jan ausführlich beantwortet wurden. Da saß ein nicht ganz kleiner Kreis von Fachleuten mit an der Kaffeetafel!

Als schließlich die Fotos vom Stapellauf und von den ersten Segelschlägen



gezeigt wurden – übrigens mit Hilfe von Jans kleiner Tochter Merle – war mir klar: Hier war ein innovatives Bootsbauprojekt gelungen, und wir werden nach der „Elida“ und der „Woy“ sicher noch weiter Überraschendes von Jan und seiner Werft erleben.



P.S.: Wer mehr zu dem Thema „Woy 26“ wissen möchte, dem empfehle ich das Magazin „Palstek“ Nr.2-25 März/April mit einem ausführlichen Yachttest.

Gisela Harder



Bilderrätsel

Was sehen wir hier?



Bitte schickt Eure Lösung bis **Dienstag 01. April 2025** an eins der beiden Blinkfüer-Postfächer: blinkfuerscoe@gmail.com oder blinkfuer@scoe.de oder per Telefon oder Post an Uta, siehe Impressum.

Die Auflösung gibt es auf der April-Versammlung und im nächsten Blinkfüer. Der Preis für die richtige Lösung ist eine Tafel Schokolade, die auf der Versammlung überreicht wird.

Wir bitten um Verständnis, dass ein Postversand der Schokolade an die Einsender richtiger Lösungen zukünftig nicht mehr stattfindet, da sowohl Aufwand als auch Kosten unverhältnismäßig hoch sind. Schickt gerne jemand zum Abholen, wenn ihr selbst nicht zur Versammlung kommen könnt!

Auflösung vom letzten Blinkfüer:



Im letzten Heft wurde nach der Staustufe Geesthacht gesucht.

Gewusst haben das Carmen Sander, Andreas Hampel, Brigitte Baumgartner, Lothar Müller, Arne Sporleder, Karl-Heiz Baumgartner



Rechtsanwältin
CLAUDIA KRÜGER
Emkendorfstraße 12, 22605 Hamburg

Tel.: 040/880 99 510
Mobil: 0173/23 909 21
E-Mail: attorney.CK@t-online.de

Tätigkeitsschwerpunkte:
Ehe- und Familienrecht
Erbrecht
Verkehrsrecht



Wir suchen noch immer jemanden, die oder der in der
Blinkfuer-Redaktion mitmachen möchte!

Bitte meldet Euch bei Petrus!

Eure Blinkfuer-Redaktion



Blinkfuer Nr. 2/2025, 81. Jahrgang

Impressum

Herausgeber: Segel-Club Oevelgönne von 1901 e.V.
Geschäftsstelle: Pestalozzistr. 9, 22880 Wedel, Tel.: 04103/ 15 4 16
Internet: www.scoe.de; E-mail: webmaster@scoe.de
Bank: Postbank Hamburg, Kto.-Nr.:181 450-209
BLZ 200 100 20
IBAN: DE46200100200181450209
BIC: PBNKDEFF
Redaktion: Dirk Gier, Am Lüdemannschen Park 18,
25469 Halstenbek, Tel. 04101-7762947
Uta Latarius, Mellande 42,
22393 Hamburg, Tel.: 040-6013003
Marcus Reckermann, Große Elbstraße 58,
22767 Hamburg, Tel.: 040-35706714
E-Mail: blinkfuer@scoe.de; blinkfuerscoe@gmail.com
Clubhaus: Antwerpenstr. 19, 21129 Hamburg, Tel.: 040/740 15 04
Druck: www.wir-machen-druck.de
Titelbild: John Bassiner, Hamburg
Auflage: 300 Stück

Das Blinkfuer erscheint 7x jährlich. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Leserschriften müssen mit vollem Namen gekennzeichnet sein und drücken nicht unbedingt die Meinung der Redaktion aus. Eine eventuelle Kürzung bleibt vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Herausgebers.

Fotonachweise

Fotos von den Autoren der Artikel, ausser:
S.6-7: Uta Latarius; S.8 unten: Marcus Reckermann; S. I - XII: Dirk Gier;
S.13, 14 oben, mitte links & rechts: Torsten Gelbke; S.14 unten: Uta Latarius;
S.15-17: Uta Latarius;

Redaktionsschluss für Blinkfuer 3/2025 ist der 09. April 2025

Bitte beachten Sie die Angebote unserer Inserenten!



**WEIL DU
FÜR DEINEN
SUNDOWNER
KEINEN HAFEN
BRAUCHST**

TAUSEND GRÜNDE,
EIN PARTNER

PANTAENIUS
YACHTVERSICHERUNGEN

Wir leben Bootsbau



Seit zwei Jahrzehnten arbeiten wir mit Begeisterung an den uns anvertrauten Booten in Holz, Kunststoff oder Metall.

Von der kleinen Reparatur, Wartung oder Umbau bis zum kompletten Neubau, Restaurierung/Refit bis hin zum Full Service - WIR LEBEN BOOTSBAU!

Mit demselben Elan kümmern wir uns um die gesamte Technik, aber auch um Kleinigkeiten wie z. B. Beschläge. Spezielle Sonderlösungen finden wir auch für Ihr Projekt.

Sprechen Sie uns an!



20 Jahre

BOOTSBAU
1998 - 2018

JENSEN
Bootsbau
aus **WERFT**
Meisterhand



Im Hamburger
Yachthafen Wedel

Am Hamburger Yachthafen
Deichstraße 29 - 22880 Wedel
Telefon: 0 41 03 - 905 35 60
Fax: 0 41 03 - 905 35 61
info@jensen-werft.de
www.jensen-werft.de